Handbuch HSB Mallet



HSB Mallet 99 5902 ZIMO - Digital/Sound (Artikel-Nr. 2011112)

Das Vorbild

Die Mallet-Dampflokomotiven NWE 11 bis NWE 22 - Baureihe 99.59 der HSB

Zwischen 1897 und 1901 beschaffte die Nordhausen-Wernigeroder Eisenbahn-Gesellschaft (NWE) von der Maschinenfabrik Arnold Jung in Jungental neun Loks und von der Maschinenfabrik Güstrow drei Loks der Bauart Mallet. Sie erhielten die Nummern NWE 11 bis NWE 22.

Diese Mallet-Loks (B'B n4vt) erwiesen sich als sehr geeignet für die steigungs-und bogenreichen Strecken. Sechs von den Heeresfeldbahnen 1914 beschlagnahmten Loks kehrten nach dem I. Weltkrieg vom Einsatz in Frankreich nicht wieder zurück.

Da die Mallet-Loks das Rückrad des Lokeinsatzes bildeten, erhielten sie zwischen 1924 bis 1926 neue Kessel. Da eine Lok nach einem Unfall 1927 verschrottet wurde, konnte die DR bei der Verstaatlichung noch fünf Loks übernehmen. Sie wurden als 99 5901 bis 99 5905 der Baureihe 99590 zugeordnet.

Ab Mitte der 1950er Jahre kamen sie auf der Selketalbahn zum Einsatz. Heute befinden sich noch drei der Loks (zwei betriebsfähig) im Bestand der Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB).

Das Modell

Durch den Einsatz spezieller Kunststoffe ist das Modell von Train Line Gartenbahnen robust und wetterfest und somit für den Einsatz im Innen- sowie im Außenbereich geeignet.

Dieses detaillierte Modell bietet die folgende Ausstattung:

- zwei Bühlermotore
- Edelstahlradreifen
- Stromabnahme an sechs Kontakten pro Drehgestell
- Haftreifen auf dem hinteren Drehgestell
- vier angetriebene Achsen
- Radkontakte für den gepulsten Verdampfer und Sound
- Vorbildgerechtes digitales Dampflokgeräusch:

Pfeife 5902

Glocke

Ansage Bahnhof

offene Zylinderhähne

Führerstandbeleuchtung

Triebwerklicht

Rangiergang Motor

Luftpumpe schnell

Wasserstrahlpumpe

Kohle schaufeln

Luftpumpe langsam

Generator

Anfahrtspfiff

Bremsgeräusch Standgeräusche nach Fahrt: Luftpumpe, Kohleschaufeln, Wasserstrahlpumpe Zischen im Stand

- Dampfausstoß synchron zur Radumdrehung
- Lautsprecher, Lautstärke über CV 266 einstellbar
- Kesselfeuer
- Mehrartenschalter 0-1-2
- gepulster Verdampfer
- 3,1kg Gesamtgewicht für eine hohe Zugleistung
- Hochwertiger LURAN S Kunststoff, durchgefärbt, grundiert und lackiert
- viele Details und Anbauteile
- robuste und stabile Ausführung für den Ganzjahresbetrieb auf der Gartenbahnanlage
- automatisch in Fahrtrichtung wechselnde Beleuchtung
- Triebwerksbeleuchtung
- Echte Kohle für den Kohlekasten
- ein weiterer Zughaken

Weitere Angaben

Entnahme des Modells

Entnehmen Sie das Modell bitte vorsichtig aus der Styroporverpackung, damit die Anbauteile wie Wasserhähne, Handstangen, Druckluftleitung, usw. nicht beschädigt werden.

Stromversorgung

Das Modell verfügt über zwei Bühler-Motore, sieben Lampen, acht LEDs und einen gepulsten Verdampfer. Die Lok arbeitet mit allen DCC-konformen Digitalzentralen.

Mehrartenschalter

Der Mehrartenschalter (Positionen 0-1-2) in der Kesselrückwand im Führerhaus ermöglicht das Abstellen der Lok trotz Fahrbetrieb.

Position 0: Lok aus

Position 1: alle Funktionen eingeschaltet

Position 2: wie Position 1

Beleuchtung

Im Führerhaus ist eine Beleuchtung, die in beide Fahrtrichtungen leuchtet. In Fahrtrichtung wechselnd ist das Fahrtlicht angeschlossen.

Triebwerksbeleuchtung

Je Lokseite sind vier LEDs als Triebwerksbeleuchtung eingebaut. Im Digitalbetrieb können die LEDs per Funktion zugeschaltet werden.

Motore

Da die Bühler-Motore liegend eingebaut sind, werden alle vier Achsen direkt angetrieben. Die Zahnräder sind aus hochstrapazierbarem Kunststoff gefertigt.

Für eine hervorragende Fahreigenschaft ist es wichtig, dass Sie das Modell zunächst ca. 20 Minuten einfahren lassen (in beide Fahrtrichtungen).

Gepulster Verdampfer

Der gepulste Verdampfer ist serienmäßig unter dem Schornstein verbaut. Hierzu wird der Schornstein einer Pipette mit bis zu 3ml handelsüblichem Dampföl befüllt.

Ein Betrieb ohne Dampfflüssigkeit zu ist vermeiden! Dies kann zu einem Schaden am Verdampfer und/oder der Lok führen.

Im Innenbereich ist für ausreichende Belüftung zu Sorgen!

Radius

Durch die beiden beweglich aufgehängten Drehgestelle durchfährt das Modell auch den engsten Radius von 600mm.

Kesselfeuer

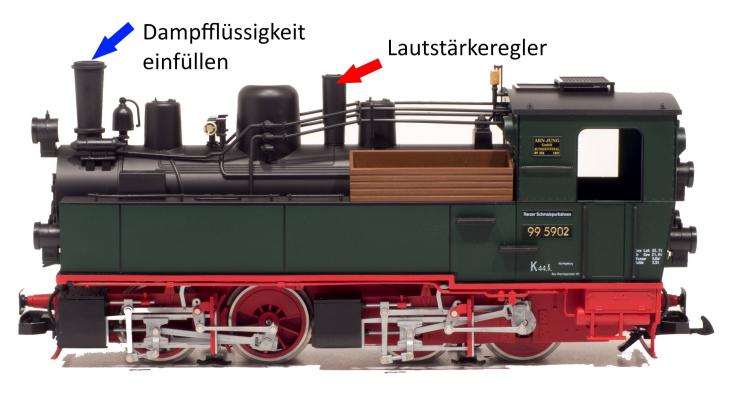
Das Kesselfeuer ist angeschlossen und im Auslieferungszustand separat ein- und auszuschalten.

Die Funktion kann mit dem Sound "Kohleschaufeln" gekoppelt werden. Dazu mehr in der CV Tabelle.

WICHTIGER HINWEIS ZUM MODELL MIT ZIMO DECODER:

- der Lautstärkeregler ist im Schalldämpfer. Gesamtlautstärke CV266.
 Wertebreich 0..65. Werte > 65 können zum Übersteuern des Lautsprechers führen.
- der verbaute Decoder entspricht dem MX 696. Die Gesamtanleitung kann unter www.zimo.at heruntergeladen werden
- der Decoder ist auf 28 Fahrstufen eingestellt. Für 14 Fahrstufen bitte CV29 passend einstellen. CV29=0 / CV29=1 entsprechend der gewünschten Fahrtrichtung für 14 Fahrstufen.
- Bei Änderung von Anfahr- und Bremsverzögerung kann das Däppen-Soundprojekt u.U. nicht mehr ordnungsgemäß den Sound erzeugen.
 - Kein Spielzeug
 - Dieses Modell ist nicht für Kinder unter 14 Jahren geeignet
 - Die durch den Fahrbetrieb möglichen Abreibungen an den mechanischen Teilen können Verunreinigungen auf dem Untergrund hinterlassen. Bei Schäden übernimmt die Train Line Gartenbahnen GmbH keinerlei Haftung.

Abbildungen:



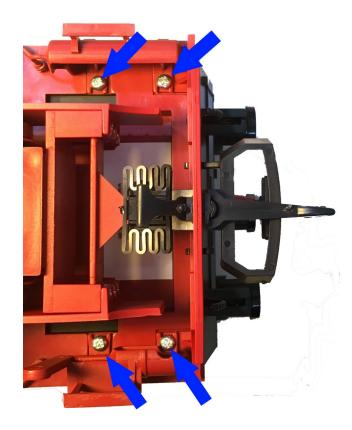
Für Loks mit Sound gilt: die Lautstärkenregelung erfolgt durch Drehen am Schalldämpfer. Nicht die Schraube im Schalldämpfer mit einem Schraubendreher drehen.

Dampfflüssigkeit kann mit einer Pipette im Schornstein eingefüllt werden. (max. 3ml) Bitte beachten Sie die Hinweise weiter oben zum Verdampfer.

Ein Mehrartenschalter ist an der Kesselrückwand im Führerhaus verbaut.

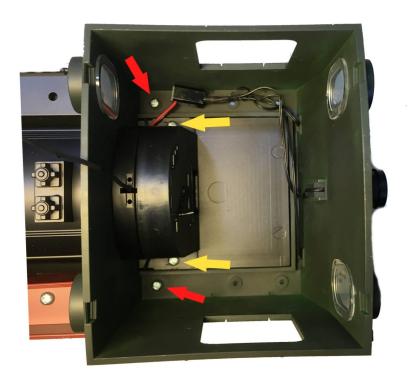
So wird die Lok geöffnet:





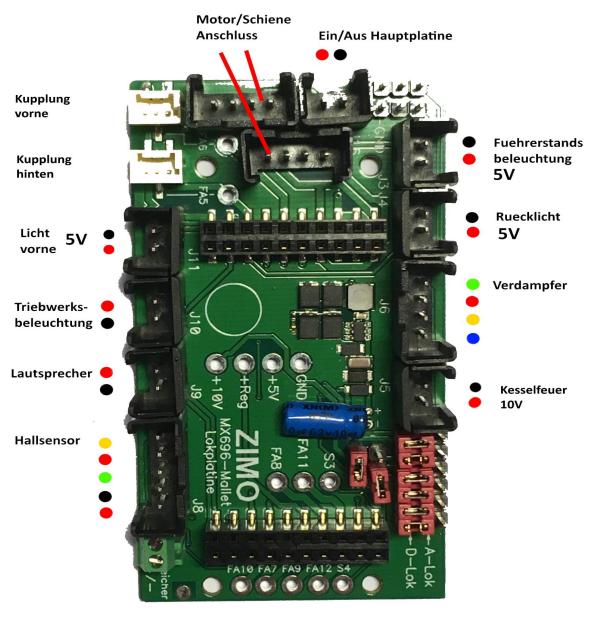
Dach öffnen, dazu die Verrastnasen vorsichtig nach innen drücken und Dach nach oben entfernen.

Lösen der Schrauben, zwei im Führerhaus, vier von unten hinter den Trittstufen. Das Führerhaus vorsichtig nach oben aus der Führung am Dampfkessel heben.



Danach wird die Kesselrückwand (gelbe Pfeile) gelöst. Anschließend wird die Glocke herausgezogen. Nun kann der Dampfkessel etwas nach hinten gezogen und anschließend nach oben entfernt werden. Damit wird der Zugang zur Platine frei. Hier sind alle Anschlüsse steckbar.

Die Anschlüsse auf der Platine:



Hallsensor	Verdampfer	Triebwerksbeleuchtung
Takt	• FA	Led max 22V
Pfeife	U+	
Glocke	Takt	• +
GND	GND	• -
+5V		

Als Service halten wir für Sie die Ersatzteile für unsere Modelle vor. Sollte tatsächlich ein Bauteil im Betrieb ein Defekt erleiden, so können Sie dies gerne bei uns nachbestellen.

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude mit der Dampflok und allzeit genügend Dampf im Kessel!

Ihr Team von Train Line Gartenbahnen GmbH

Mak Slick

Train Line Gartenbahnen GmbH Hüllerstraße 25 32278 Kirchlengern

Tel: (0) 5223/6530 789

Fax: (0)5223/6530 788

www.train-line45.de mail@train-line45.de

ACHTUNG: Nur für Erwachsene



Taste	Funktion	Funktionsausgang	Sound
F0	Licht ein	FA 0v+0r	Lichtmaschine
F1	Führerstandslicht	FA 1	
F2	Triebwerkbeleuchtung	FA 3	
F3	Pfeife kurz		Pfeife
F4	Pfeife lang		Spielbare Pfeife
F5	Glocke		Spielbare Glocke
F6	Rauchgenerator Heizung ein (lastgeregelt)	Ventilatorausgang - Heizung FA2	
F7	Zylinderentwässerung		Zischen
F8	Sound ein/aus		
F9	Kurvenquietschen		Rad Schienen Quietschen
F10	Kohle schaufeln / Kesselfeuer	FA 4 flackert	Kohle Schaufeln
F11	Hilfsbläser schaltet Rauchventil an	Ventilator ein	Leises Rauschen
F12	Abkuppeln Kupplungswalzer	FA5 + 6 / Servo 2 + 1 für Elektrokupplungen	Abkuppeln
F13	Ankuppeln		Ankuppeln und Luftpumpen
F14	Überdruckventil		3 mal laut abblasen
F15	Vollast / Teillast		Schaltet um zwischen zwei Dampfschlagvarianten
F16	Tunnelfader (ausblenden/einblenden)		Mutet sanft weg
F17	Schaffner Trillerpfeife		Mundpfeife
F18	Zugabfertigung		Frauenstimme am Bahnfunk
F19	Unterhaltung Lokführer/Heizer		Gespräch
F20	Wasser fassen		Wasser plätschert
F21	Überdruckventil		Bläst ab solange ein
F22	Luftpumpe schnell		Erhöht Luftdruck
F23	Luftpumpe langsam		Erhält Luftdruck
F24	Strahlpumpe Kesselwasser speisen		Injektor